

04.05.2021

Grünflächenkommission

hier: **Protokoll der Sitzung vom 3.5.2021, 16:00 – 18:15, Meys Fabrik**

Teilnehmer:

Ausschussmitglieder:

Ehrenberg, Peter	CDU-Fraktion
Auerbach, Peter	CDU-Fraktion
Heller, Max	CDU-Fraktion
Kania, Markus	CDU-Fraktion
Jung, Ralf	SPD-Fraktion
Löffel, Simone / Akstinat, Dorothee (ztw.)	SPD-Fraktion
Herchenbach-Herweg, Veronika	SPD Fraktion
Hildebrandt, Alexander	FDP-Fraktion
Ecke, Matthias	Fraktion B90/Grüne
Fiedrich, Detlev	Fraktion B90/Grüne
Löbach, Marcus	Fraktion Unabhängige

Verwaltung, Gäste

Herr Goebel	Institut für Kommunale Haushaltswirtschaft
Frau Weber	Kämmerin
Herr Wiegand	Leiter Baubetriebshof
Herr Oppermann	Leiter Umweltamt
Herr Walter	1. Beigeordneter

Tagesordnung:

TOP 1: Grundsätzliches zur Verfahrensweise

TOP 2: Vortrag Herr Göbel, IKH

TOP 3: Vortrag Stellungnahme der Verwaltung, Fr. Weber, Hr. Oppermann

TOP 4: Kurze Aussprache

TOP 1, Verfahrensweise

Zur Beratung des IKH-Gutachtens und Weichenstellung zur Weiterentwicklung des Friedhofwesens wurde folgendes Vorgehen vereinbart:

Es werden 3 Sitzungen der Grünflächenkommission angesetzt, um sich die fachliche Materie zu erschließen, eine Abgrenzung von politisch-strategischen gegenüber reinen verwaltungstechnischen Inhalten vorzunehmen sowie eine möglichst

gemeinsame Strategie und Positionen zu langjährig diskutierten Fragestellungen zu beschließen. In den Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Energie und Klimaschutz (19.05. u. 17.11.21) wird jw. ein Zwischen- bzw. Abschlußbericht mitgeteilt. Bis zum Abschluss der Beratung wird um zurückhaltende Antragsstellungen und Öffentlichkeitsarbeit zu den Beratungsthemen gebeten.

TOP 2: Vortrag Herr Goebel, IKH

Herr Goebel stellt das umfangreiche „Gutachten zur Wirtschaftlichkeit, Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltigen Weiterentwicklung der Friedhöfe der Stadt Hennef“ (Stand 1.4.21) vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

TOP 3: Ergänzungen und Kommentierungen des Gutachtens seitens der Verwaltung

Die Verwaltung fasst Ihre Stellungnahme zum Gutachten, insbesondere zu Gebührenerrechnung, Zielsetzung und Methodik zusammen.

TOP 4: Aussprache

Abschließend werden die Inhalte, die grundsätzlichen Ziele und Möglichkeiten diskutiert. Die Beratungen sollen auf der nächsten Sitzung fortgesetzt werden.

Die Verwaltung weist auf die Möglichkeiten hin, sich mit Verständnisfragen zum Gutachten schriftlich an die Verwaltung zu wenden, damit diese beantwortet werden.

Aus der Kommission wurde um folgende ergänzende Informationen gebeten:

- Bei der Aufwandsermittlung zur Friedhofsunterhaltung im Referenzjahr 2019 schlugen einige Sondereffekte durch umfangreiche Wegebaumaßnahmen durch. Wie hoch ist der Aufwand in „normalen“ Jahren ohne diese Sonderleistungen?
- Welches sind die „Stellschrauben“ zur Beeinflussung der Gebühren?
- Welche Wanderungsbewegungen mit Bestattungen außerhalb Hennefs können – z.B. mit Hinzuziehung von Sterbe- und Einwohnermeldedaten – identifiziert werden?
- Wie werden Grabsonderformen in den Nachbarkommunen wie „Rosengarten“ (Sankt Augustin) und „Michaelsgarten“ (Siegburg) finanziert.

Nächster Termin Grünflächenkommission: 15.06.21

J. Oppermann